



- Kreistag -
- 17. Wahlperiode -

An die
Mitglieder des Kreistages

Protokoll

über die 17. Sitzung des Kreistages am 08.10.2020

Anwesend:

Herr Norbert Bockstette, CDU (Kreistagsvorsitzender)
Herr Herbert Winkel, CDU (Landrat)
Herr Andreas Balster, CDU
Herr Friedhelm Biestmann, CDU (Stellvertretender Landrat)
Herr Robert Blömer, CDU
Herr Stephan F. Blömer, UWG
Herr Siegfried Böckmann, SPD
Herr Walter Bokern, CDU
Herr Heiner Dammann, CDU
Herr Bernard Decker, CDU
Herr Josef Diersen, GRÜNE
Herr Friedrich Drees, DIE LINKE.
Herr Niklas Droste, CDU
Herr Bernard Echtermann, CDU
Herr Matthias Elberfeld, AfD (Fraktionsvorsitzender)
Frau Anne Ellmann, CDU
Herr Martin Fischer, SPD
Herr Walter Goda, CDU
Herr Norbert Hinzke, CDU
Herr Thomas Hoping, CDU
Herr André Hüttemeyer, CDU
Frau Dr. med. Christa Kiene-Schockemöhle, CDU (stellv. Kreistagsvorsitzende)
Herr Josef Kläne, CDU (Stellvertretender Landrat)
Frau Silvia Klee, SPD
Herr Eckhard Knospe, SPD (Fraktionsvorsit-

anwesend ab TOP 5

zender)

Herr Dr. Hartmut Koch, SPD

Herr Heribert Kolhoff, CDU

Herr Heinrich Luhr, UWG (Fraktionsvorsitzender) abwesend ab TOP 24

Frau Sabine Meyer, CDU (Fraktionsvorsitzende)

Herr Heinrich Niemann, FDP

Herr Hubert Pille, CDU

Herr Sam Schaffhausen, SPD

Herr Aloys Schulte, SPD

Frau Natalie Schwarz, CDU

Herr Dr. Stephan Siemer, CDU

Frau Martina Spille, CDU

Herr Holger Teuteberg, AfD

Herr Franz-Josef Theilen, CDU

Herr Heiner Thölke, CDU

Herr Matthias Warnking, CDU

Herr Dirk Witte, CDU

Entschuldigt:

Herr Heiko Bertelt, FDP (Fraktionsvorsitzender)

Herr Josef Kruse, AfD

Herr Sebastian Ramnitz, SPD

Frau Elsbeth Schlärmann, CDU (Stellvertretende Landrätin)

Herr Hermann Schütte, SPD

Herr Paul Trenkamp, GRÜNE

Herr Andreas Windhaus, CDU

Herr Matthias Windhaus, SPD

Hinzugezogen:

Herr Holger Böckenstette, (Kreisrat)

Frau Astrid Brokamp, (Gleichstellungsauftragte) anwesend ab TOP 5

Frau Petra Jansen,

Herr Jochen Steinkamp,

Frau Jasmin Müller, (Protokollführung)

Seit der letzten Sitzung des Kreistages hatten die Kreistagsabgeordneten Sebastian Ramnitz, Landrat Herbert Winkel, Norbert Hinzke, Niklas Droste, Andre Hüttemeyer, Matthias Windhaus, Martin Fischer, Paul Trenkamp, Sam Schaffhausen, Josef Diersen, Franz-Josef Theilen, Josef Kläne und Josef Kruse Geburtstag. Der Kreistagsvorsitzende gratuliert den Jubilaren und wünscht ihnen alles Gute für die Zukunft.

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Kreistages am 15.07.2020
5. Mitteilungen des Landrates
 - 5.1. Corona Situation
 - 5.2. Aufnahme von Adressen in die 2. Ausbaustufe Breitband
 - 5.3. Anfrage der SPD zum Thema Schülerbeförderung
6. Sitzübergang vom verstorbenen Herrn Dr. Ludger Kampsen auf Herrn Andreas Balster sowie Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung (§ 60 NKomVG) (931/2020)
7. Bestimmung der Mitglieder und Vertreter des Kreisausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)
8. Benennung der Ausschussmitglieder der Kreistagsausschüsse und deren Vertreter (§ 71 Abs. 2 – 4 NKomVG)
 - 8.1. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss
 - 8.2. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen
9. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften (§ 73 NKomVG)
 - 9.1. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur (§ 110 NSchG)
 - 9.2. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Jugendhilfeausschuss (§ 71 SGB VIII)
 - 9.3. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Betriebsausschuss des Eigenbetriebes "Breitbandinitiative Landkreis Vechta" (§ 140 NKomVG)
10. Vertretung des Landkreises Vechta in Unternehmen und Einrichtungen (§ 138 NKomVG)
 - 10.1. Benennung von Vertretern der CDU-Fraktion in der Strukturkonferenz Osnabrück
 - 10.2. Benennung von Vertretern der CDU-Fraktion für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Dammer Berge
11. Ergänzung der Geschäftsordnung (928/2020)
(TOP 21 Kreisausschuss am 01.10.2020)
12. Entwicklung der Förderschule Elisabethschule Vechta (933/2020)
(TOP 7 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 10.09.2020)
(TOP 10 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 17.09.2020)
(TOP 7 Kreisausschuss am 01.10.2020)

13. Antrag der CDU Kreistagsfraktion auf Einrichtung eines regionalen Bildungsfonds (936/2020)
(TOP 8 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 10.09.2020)
(TOP 8 Kreisausschuss am 01.10.2020)
14. Zuschuss an die Kreisvolkshochschule e.V. (797/2020)
(TOP 9 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 10.09.2020)
(TOP 6 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 9 Kreisausschuss am 01.10.2020)
15. Abfallwirtschaftskonzept 2020 (922/2020)
(TOP 6 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 17.09.2020)
(TOP 10 Kreisausschuss am 01.10.2020)
16. Antrag der Fraktion CDU gem. § 56 NKomVG, Wasserstofftankstellen (939/2020)
(TOP 8 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 17.09.2020)
(TOP 11 Kreisausschuss am 01.10.2020)
17. PV-Anlage und E-Mobilität am zukünftigen Parkhaus (945/2020)
(TOP 11 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 17.09.2020)
(TOP 7 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 12 Kreisausschuss am 01.10.2020)
18. Umstufung der K 333, Bokerner Damm, von der Münsterstr. bis zur B 69 zum 01.01.2021 (920/2020)
(TOP 12 Bau-, Struktur- und Umweltausschuss am 17.09.2020)
(TOP 8 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 13 Kreisausschuss am 01.10.2020)
19. Vergünstigungen für die niedersächsische Ehrenamtskarte von Seiten des Landkreises Vechta (930/2020)
(TOP 9 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 14 Kreisausschuss am 01.10.2020)
20. Neufassung der Satzung über Aufwandsentschädigung an Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige (943/2020)
(TOP 11 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 15 Kreisausschuss am 01.10.2020)
21. Zuschuss an die Liebfrauenschule Vechta für die Modernisierung der Turnhalle (756/2019/1)
(TOP 13 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 16 Kreisausschuss am 01.10.2020)
22. Hebammenzentrale und WebApp; Antrag der Fraktion SPD gem. § 56 NKomVG; Hebammenmangel in der Vor- und Nachsorge, der Wochenbettbetreuung und mangelndes Kursangebot (817/2020)
(TOP 5 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 17 Kreisausschuss am 01.10.2020)
23. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 56 NKomVG, Kulturhistorische Einrichtungen (778/2019/1)
(TOP 14 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 18 Kreisausschuss am 01.10.2020)

24. Bürgschaft für die Krankenhäuser im Landkreis Vechta infolge der Corona-Krise (845/2020/1)
(TOP 17 Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss am 23.09.2020)
(TOP 19 Kreisausschuss am 01.10.2020)
25. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (929/2020)
(TOP 22 Kreisausschuss am 01.10.2020)
26. Einwohnerfragestunde

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Kreistagsvorsitzende Nobert Bockstette eröffnet die Sitzung um 17:02 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er bittet die Anwesenden, sich zu erheben, um dem verstorbenen KTA Dr. Ludger Kampsen zu Gedenken.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung des Kreistages sowie die Beschlussfähigkeit werden vom Kreistagsvorsitzenden Norbert Bockstette festgestellt.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Kreistages am 15.07.2020

KTA Aloys Schulte beantragt die Formulierung des Beschlusses zu Tagesordnungspunkt 12 anzupassen. In der bisherigen Niederschrift sei in dieser Formulierung eine doppelte Negierung enthalten.

Daraufhin wird einstimmig bei vier Enthaltungen folgende Abänderung beschlossen:

„Der Kreistag beschließt mehrheitlich bei 29 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 13 Nein-Stimmen: „Die Verordnung über das Naturschutzgebiet „Westliche Dämmerniederung“ in der Stadt Damme und der Gemeinde Steinfeld, Landkreis Vechta und der Samtgemeinde „Altes Amt Lemförde“, Landkreis Diepholz in der vorliegenden Fassung (Anlage 2) wird nicht beschlossen.“

5. Mitteilungen des Landrates

5.1. Corona Situation

Landrat Herbert Winkel erläutert die aktuelle Corona Situation. Er führt aus, dass die Inzidenzzahl des Landkreises Vechta am heutigen Tag bei 69,93 liege und die Inzidenzzahl auch in anderen Landkreisen in die Höhe gehe. Der Landkreis Vechta wäre somit als Hotspot bzw. Risikogebiet anzusehen, wobei es keine genaue Definition des Wortes Risikogebiet gebe. Das von elf Bundesländern beschlossene Beherbergungsverbot würde daher auch Reisende aus dem Landkreis Vechta betreffen. Um das Beherbergungsverbot zu umgehen, müssten die Reisenden ein negatives Testergebnis vorlegen. Diese Testung müssten die Reisenden auf eigene Kosten durchführen lassen. Zudem gelte ab dem 09.10.2020 eine neue Verordnung der niedersächsischen Landesregierung, welche auch das Zusammentreffen von Personen im privaten Bereich regle. Diesbezüglich habe es am heutigen Tag bereits ein Pressegespräch im Kreishaus gegeben. Im Rahmen der Kontaktnachverfolgung könne das Gesundheitsamt jeden Kontakt nachvollziehen, wodurch einige der Neuinfizierten sich bei Mitteilung des positiven Testergebnisses bereits in Quarantäne befunden hätten. Abschließend lobt Landrat Herbert Winkel das vorbildliche Verhalten und die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, allen voran des Gesundheitsamtes, des Ordnungsamtes sowie des Referates für Strategische Steuerung und Öffentlichkeitsarbeit. Auf Nachfrage von KTA Josef Diersen führt Landrat Herbert Winkel aus, dass die Einhaltung der Quarantäne durch einen täglichen Anruf bei den betroffenen Personen kontrolliert werde. Kreisrat Holger Böckenstette ergänzt, dass in Einzelfällen auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung persönlich bei den in Quarantäne befindlichen Personen vorbeischauen würden, um die Einhaltung zu kontrollieren.

5.2. Aufnahme von Adressen in die 2. Ausbaustufe Breitband

Landrat Herbert Winkel teilt mit, dass rund 1.200 Adressen einen zweifelhaften Status hätten, sie seien zwar als versorgt gemeldet, die Bandbreite läge tatsächlich jedoch unter 30 MBit/s. Diese seien inzwischen förderfähig und sollen zusätzlich in die zweite Ausbaustufe aufgenommen werden. Die Aufnahme zusätzlicher Adressen läge auch im Rahmen der Kostenplanung.

5.3. Anfrage der SPD zum Thema Schülerbeförderung

Landrat Herbert Winkel bezieht sich auf die Anfrage der SPD-Fraktion und führt zunächst an, dass das Verhalten der Schülerinnen und Schüler an den Haltestellen nicht in jedem Fall als optimal anzusehen sei. Er appelliert an die Eltern, Schulen und Busfahrerinnen und Busfahrer, auf die Einhaltung des Tragens einer Mund-Nasen Bedeckung zu achten. Landrat Herbert Winkel trägt die Antworten zu den eingereichten Fragen vor. Die schriftliche Beantwortung der Anfrage ist der Niederschrift beigelegt.

6. Sitzübergang vom verstorbenen Herrn Dr. Ludger Kampsen auf Herrn Andreas Balster sowie Pflichtenbelehrung (§ 43 NKomVG) und Verpflichtung (§ 60 NKomVG) (931/2020)

Der Kreiswahlleiter hat gemäß § 44 Absatz 1 in Verbindung mit § 44 Absatz 5 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) festgestellt, dass der Sitz des verstorbenen Kreistagsmitgliedes Dr. Ludger Kampsen an die Ersatzperson Andreas Balster übergeht.

Herr Balster hat die Sitznachfolge am 12.08.2020 schriftlich angenommen.

Der Kreistagsabgeordnete wird durch Landrat Herbert Winkel auf die ihm obliegenden Pflichten hingewiesen und mit dem Inhalt des § 40 NKomVG (Amtsverschwiegenheit), § 41 NKomVG (Mitwirkungsverbot) und § 42 NKomVG (Vertretungsverbot) bekannt gemacht.

Der Landrat verpflichtet den Kreistagsabgeordneten Andreas Balster, seine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten.

7. Bestimmung der Mitglieder und Vertreter des Kreisausschusses (§ 75 Abs. 1 NKomVG)

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Friedhelm Biestmann (Vertreter: Dr. Ludger Kampsen)

Neu:

1.) Friedhelm Biestmann (Vertreter: **Walter Goda**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

8. Benennung der Ausschussmitglieder der Kreistagsausschüsse und deren Vertreter (§ 71 Abs. 2 – 4 NKomVG)

8.1. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Dr. Ludger Kampsen (Vertreter: Friedhelm Biestmann)

Neu:

1.) **Matthias Warnking** (Vertreter: Friedhelm Biestmann)

Bisher:

2.) Dr. Stephan Siemer (Vertreter: Matthias Warnking)

Neu:

2.) Dr. Stephan Siemer (Vertreter: **Andreas Balster**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

8.2. Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Feuer- und Rettungswesen

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Natalie Schwarz (Vertreter: Robert Blömer)

Neu:

1.) **Andreas Balster** (Vertreter: Robert Blömer)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

9. **Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für die Ausschüsse nach besonderen Rechtsvorschriften (§ 73 NKomVG)**

9.1. **Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur (§ 110 NSchG)**

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Bernard Decker (Vertreter: Dr. Ludger Kampsen)

Neu:

1.) Bernard Decker (Vertreter: **Andreas Balster**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

9.2. **Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Jugendhilfeausschuss (§ 71 SGB VIII)**

Für die CDU-Kreistagsfraktion beruft KTA Sabine Meyer folgende Mitglieder:

Bisher:

1.) Dr. Ludger Kampsen (Vorsitzender) (Vertreterin: Natalie Schwarz)

Neu:

1.) **Natalie Schwarz (Vorsitzende) (Vertreter: Andreas Balster)**

Bisher:

2.) Niklas Droste (Vertreterin: Anne Ellmann)

Neu:

2.) **Anne Ellmann (Vertreter: Niklas Droste)**

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG fest-

gestellt.“

9.3. **Benennung von Mitgliedern der CDU-Fraktion für den Betriebsausschuss des Eigenbetriebes "Breitbandinitiative Landkreis Vechta" (§ 140 NKomVG)**

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Dr. Ludger Kampsen (Vertreter: Matthias Warnking)

Neu:

1.) **Martina Spille** (Vertreter: Matthias Warnking)

Bisher:

2.) Heribert Kolhoff (Vertreterin: Martina Spille)

Neu:

2.) Heribert Kolhoff (Vertreter: **Andreas Balster**)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die geänderte Ausschussbesetzung wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10. **Vertretung des Landkreises Vechta in Unternehmen und Einrichtungen (§ 138 NKomVG)**

10.1. **Benennung von Vertretern der CDU-Fraktion in der Strukturkonferenz Osnabrück**

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Dr. Ludger Kampsen (Vertreterin: Natalie Schwarz)

Neu:

1.) **Andreas Balster** (Vertreterin: Natalie Schwarz)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Vertretung des Landkreises Vechta in der Strukturkonferenz Osnabrück durch die vorstehend genannten Personen wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

10.2. **Benennung von Vertretern der CDU-Fraktion für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Dammer Berge**

Für die CDU-Kreistagsfraktion teilt KTA Sabine Meyer folgende Neubenennung mit:

Bisher:

1.) Dr. Ludger Kampsen (Vertreter: Friedhelm Biestmann)

Neu:

1.) **Natalie Schwarz** (Vertreter: Friedhelm Biestmann)

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Vertretung des Landkreises Vechta in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Dammer Berge durch die vorstehend genannten Personen wird gem. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

11. **Ergänzung der Geschäftsordnung (928/2020)**

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die Beratung im Kreisausschuss.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei einer Enthaltung:

„Der § 18 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Landkreises Vechta wird um den Satz 4 „Anfragen für die Einwohnerfragestunde können auch online per E-Mail an landrat@landkreis-vechta.de bis 12.00 Uhr am Sitzungstage eingereicht werden.“ ergänzt.“

12. **Entwicklung der Förderschule Elisabethschule Vechta (933/2020)**

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die vorangegangenen Beratungen im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur sowie im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss.

KTA Aloys Schulte weist auf den Beschluss des Kreistages vom 08.04.2020 hin, in dem der mittelfristige Raumbedarf der Elisabethschule anerkannt worden sei. In diesem Beschluss sei die Verwaltung beauftragt worden, die Standortfrage zu klären. Weiter verweist er auf die Ausführungen der zwei Lehrpersonen im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur vom 10.09.2020. Er bittet um Zustimmung zum Beschlussvorschlag.

KTA Bernard Decker führt ebenfalls die zwei untersuchten Varianten aus und verweist auf die Beratungen in den vorherigen Ausschüssen.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die notwendige Erweiterung der Elisabethschule Vechta wird am Standort Vechta durchgeführt.“

13. Antrag der CDU Kreistagsfraktion auf Einrichtung eines regionalen Bildungsfonds (936/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf den Antrag der CDU-Fraktion und die vorherige Beratung im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur und im Kreisausschuss.

KTA Martina Spille führt den Antrag sowie die Gründe für Einrichtung eines regionalen Bildungsfonds aus. Der Besuch solcher außerschulischer Lernorte würde auch das soziale Miteinander der Schülerinnen und Schüler fördern. Zudem betont sie, dass eine Koordinierung mit der Schülerbeförderung geprüft werden solle, um so Synergien nutzen zu können.

KTA Aloys Schulte gibt zu bedenken, dass es noch Fragen hinsichtlich der Ausführung der Leistungen gebe. Von Seiten der Transferagentur habe es in der Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur am 10.09.2020 bereits ein positives Feedback für die Einrichtung eines regionalen Bildungsfonds gegeben. Er bittet daher um Zustimmung.

KTA Eckhard Knospe führt aus, dass der Antrag gute Rahmenbedingungen schaffe. Diese sollten sich am „Rahmenkonzept für Bildungsregionen in Niedersachsen“ des niedersächsischen Kultusministeriums orientieren. Er spreche sich für die Erstellung des Konzeptes aus.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die Verwaltung wird beauftragt, Förderrichtlinien zu erarbeiten, die die Einrichtung eines regionalen Bildungsfonds für den Landkreis Vechta regeln.“

14. Zuschuss an die Kreisvolkshochschule e.V. (797/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die Beratungen im Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur, im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss sowie im Kreisausschuss.

KTA Aloys Schulte verweist auf die vorangegangenen Beratungen und bittet um Zustimmung.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 38 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung 2-Nein Stimmen:

„Der Kreisvolkshochschule Vechta e.V., Bahnhofstraße 1, 49377 Vechta wird für die Haushaltsjahre 2020 bis 2022 ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 40.000 € gewährt und die fehlenden Haushaltsmittel werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt.“

15. Abfallwirtschaftskonzept 2020 (922/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die vorangegangenen Beratungen im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss und im Kreisausschuss.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei einer Enthaltung:

„Das Abfallwirtschaftskonzept wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.“

16. Antrag der Fraktion CDU gem. § 56 NKomVG, Wasserstofftankstellen (939/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf den Antrag der CDU-Fraktion und die Beratung im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss sowie im Kreisausschuss.

KTA Andre Hüttemeyer erläutert den Antrag und führt die Notwendigkeit einer vorhandenen Infrastruktur aus. Es seien mehrere Energieträger zu berücksichtigen, wobei dem Element Wasserstoff eine wichtige Rolle zukomme. Über mögliche Betreiber und Standorte solle bereits jetzt nachgedacht werden.

KTA Eckhard Knospe stellt heraus, dass der Antrag der CDU-Fraktion auch gemeinsam mit dem Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2020 hätte beraten werden können. Die CDU habe lediglich auf den SPD Antrag reagiert. Zudem fehle ihm ein Hinweis auf mögliche Förderungen im Antrag der CDU. Er beantrage, die Punkte 1 bis 4 des SPD Antrages in den Beschluss mit aufzunehmen, um über das Thema als Kompaktpaket beraten zu können.

KTA Sabine Meyer weist die erhobenen Vorwürfe zurück.

KTA Andre Hüttemeyer führt zudem aus, dass der benannte Antrag von KTA Eckhard Knospe bereits in der Beschlussvorlage enthalten sei.

Der Antrag von KTA Eckhard Knospe für die Ergänzung des Beschlusses wird mit 10 Ja-Stimmen und 31 Nein-Stimmen abgelehnt.

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette beendet die Diskussion und bittet um Abstimmung über den vorliegenden Beschlussvorschlag.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 33 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 7-Nein Stimmen:

1. „Die Verwaltung wird beauftragt, mit potentiellen Abnehmern und Betreibern Kontakt aufzunehmen, um die Möglichkeiten zur Etablierung eines Wasserstofftankstellennetzes zu prüfen.
2. Der Antrag der CDU vom 31.08.2020, den Bau von Wasserstofftankstellen zu forcieren wird zur weiteren gemeinsamen Beratung

mit dem bereits vorliegenden Antrag der SPD vom 02.05.2020 (BV 905/2020) in den Bau-, Struktur- und Umweltausschuss verwiesen.“

17. PV-Anlage und E-Mobilität am zukünftigen Parkhaus (945/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage.

Landrat Herbert Winkel verweist auf die Amortisationsrechnung, nach der sich die Amortisation der Photovoltaikanlage auf 13,9 Jahren beläuft.

KTA Heribert Kolhoff nimmt Bezug auf die vorherigen Beratungen und betont, dass die Möglichkeit bestehen müsse, die Anzahl der Plätze für Elektrofahrzeuge auszuweiten. Dies gelte ebenfalls für Parkplätze für E-Bikes.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 40 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme:

„Für die vorgestellte modifizierte Planung des Parkhauses werden weitere Haushaltsmittel in Höhe von 200.000 € bereitgestellt.“

18. Umstufung der K 333, Bokerner Damm, von der Münsterstr. bis zur B 69 zum 01.01.2021 (920/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die vorherigen Beratungen im Bau-, Struktur- und Umweltausschuss, dem Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss sowie dem Kreisausschuss.

KTA Hartmut Koch erläutert die Gründe für die Abstufung zu einer Gemeindestraße aus Sicht der Stadt Vechta und spricht sich für eine Zustimmung zum Beschlussvorschlag aus.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Abstufung der Kreisstraße 333 (Bokerner Damm) im Abschnitt zwischen der Münsterstraße und der B69 zum 01.01.2021 von einer Kreisstraße zur Gemeindestraße wird zugestimmt. Der Landkreis Vechta zahlt einen Ablösebetrag in Höhe von 200.000 € an die Stadt Vechta.“

19. Vergünstigungen für die niedersächsische Ehrenamtskarte von Seiten des Landkreises Vechta (930/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage.

KTA Siegfried Böckmann betont, dass die ehrenamtlich Tätigen das Ehrenamt aus Überzeugung ausüben würden. Die niedersächsische Ehrenamtskarte sei als Anerkennung zu verstehen. Durch die Zustimmung zu diesem Beschlussvorschlag könn-

ten die Kreistagsabgeordneten den ehrenamtlich Tätigen durch wenig Aufwand viel Anerkennung entgegenbringen.

KTA Matthias Elberfeld weist darauf hin, dass die Einführung der niedersächsischen Ehrenamtskarte im April 2018 von der Mehrheit der Kreistagsabgeordneten noch abgelehnt worden sei, wobei die AfD sich dafür ausgesprochen habe. Der Landkreis Vechta sei bei der Einführung als Schlusslicht in Niedersachsen anzusehen. Erst im September 2019 sei ein positiver Beschluss zur Einführung gefasst worden. Des Weiteren verweist er auf seine Ausführungen der vorherigen Beratung im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss.

KTA Sabine Meyer betont die Wertschätzung des Ehrenamtes. Im April 2018 habe die CDU-Fraktion das Problem gesehen, dass die Anforderungen für den Erhalt der Ehrenamtskarte sehr hoch seien. Dies habe dazu geführt, dass einige Kommunen im Landkreis Vechta eine eigene Ehrenamtskarte eingeführt haben wie z. B. die Stadt Dinklage. Darüber hinaus wirbt sie dafür, dass der Landkreis Vechta künftig weitere Vergünstigungen anbieten solle.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die vorgeschlagenen Vergünstigungen werden von Seiten des Landkreises Vechta ab 01.11.2020 angeboten. Die Entgelttarife für die Hallenbäder in Damme und Lohne, das Jugend- und Freizeitzentrum am Dümmer sowie die Fahrpreise für moobil+ werden entsprechend ergänzt.“

20. Neufassung der Satzung über Aufwandsentschädigung an Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige (943/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beratungen im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss und im Kreisausschuss.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig bei einer Enthaltung:

„Die Satzung des Landkreises Vechta über die Aufwandsentschädigungen an Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamte und sonstige ehrenamtlich Tätige wird beschlossen. Sie tritt zum 01.11.2020 in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung außer Kraft.“

21. Zuschuss an die Liebfrauenschule Vechta für die Modernisierung der Turnhalle (756/2019/1)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die vorherigen Beratungen.

KTA Dr. Christa Kiene-Schockemöhle weist auf die zahlreichen Baumaßnahmen an mehreren kreiseigenen Schulen hin. Aus diesem Grund sollten auch die Privatschulen bei ihren erforderlichen Baumaßnahmen unterstützt werden. Zudem weist sie auf die Notwendigkeit der Modernisierung hin.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 40 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme:

„Dem Bischöflich Münsterschen Offizialat wird für die Modernisierung der Turnhalle T1 bei der Liebfrauenschule Vechta ein Zuschuss in Höhe von 40 % der notwendigen Kosten, höchstens 217.800 €, bewilligt. Die bereits im Haushalt 2020 zur Verfügung gestellten Mittel sollen in Höhe von 217.800 € in das Haushaltsjahr 2021 übertragen werden. Die Zuschussgewährung erfolgt mit der Bedingung einer Zweckbindung für eine schulische Nutzung als Gymnasium am jetzigen Standort bis 2033.“

22. Hebammenzentrale und WebApp; Antrag der Fraktion SPD gem. § 56 NKomVG; Hebammenmangel in der Vor- und Nachsorge, der Wochenbettbetreuung und mangelndes Kursangebot (817/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die vorherigen Beratungen.

KTA Silvia Klee erläutert den Antrag der SPD-Fraktion und weist auf die vorangegangenen Beratungen hin.

KTA Martina Spille betont, dass auch die CDU-Fraktion sich für die Zustimmung zum Antrag ausspreche. Durch die Einrichtung der Hebammenzentrale könnten sich die Hebammen besser auf ihre eigentliche Aufgabe konzentrieren. Die Mehrsprachigkeit der WebApp hebt sie positiv hervor.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Landkreis Vechta unterstützt die Einrichtung einer Hebammenzentrale mit einer Koordinierungskraft in einem Umfang von 15 Wochenstunden sowie die Einführung einer Hebammen-WebApp. Die erforderlichen Finanzmittel werden ab dem Haushaltsjahr 2021 für zunächst drei Haushaltsjahre bereitgestellt. Die Hebammenzentrale wird jährlich mit 22.000 € finanziert. Für die Hebammen-WebApp werden investiv einmalig 25.000 € und die jährlichen Folgekosten von ca. 1.500 € bereitgestellt.“

23. Antrag der SPD-Fraktion gem. § 56 NKomVG, Kulturhistorische Einrichtungen (778/2019/1)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf den Antrag der SPD-Fraktion.

KTA Eckhard Knospe erläutert ausführlich den Antrag der SPD-Fraktion. Die SPD habe durch die Erstellung des Grundlagenpapiers eine sachliche und objektive Darstellung geschaffen. Er betont, dass der Landkreis Vechta bereits zahlreiche Zuschüsse an Einrichtungen im Landkreis Cloppenburg und Oldenburg, vor allem für den Verwaltungsbereich, zahle. Darüber hinaus führt er weitere freiwillige Leistungen

gen des Landkreises Vechta auf. Als Kompromiss würde er eine Bezuschussung kulturhistorischer Einrichtungen für drei oder fünf Jahre vorschlagen.

KTA Walter Goda nimmt zum Antrag Stellung und betont, dass das vorgeschlagene Verfahren zu bürokratisch und aufwendig sei. Durch eine Bezuschussung von Seiten des Landkreises könnten möglicherweise Sponsoren vor Ort abspringen. Eine dauerhafte Förderung von Seiten des Landkreises sollte nicht angestrebt werden. Über Einzelanträge könne separat entschieden werden.

KTA Eckhard Knospe stellt daraufhin die Frage, aus welchen Gründen eine dauerhafte Bezuschussung des Museumsdorfes Cloppenburg erfolge, zumal dieses im Landkreis Cloppenburg liege.

KTA Sabine Meyer und KTA Andre Hüttemeyer reagieren auf diese Frage und stellen die Bedeutsamkeit des Verbunds des Oldenburger Münsterlandes und die gemeinsame Zusammenarbeit mit dem Landkreis Cloppenburg heraus.

KTA Bernard Echtermann betont, dass kleinere Vereine, wie zum Beispiel die Heimatvereine, von ihren Dachverbänden Unterstützung bei den Verwaltungsaufgaben erhielten. Dies sei für ihre Arbeit wichtig.

KTA Silvia Klee betont, dass die SPD mit diesem Antrag die bestehenden Zuschüsse nicht streichen möchte. Sie verweist auf den zuvor gefassten Beschluss bezüglich des regionalen Bildungsfonds und erläutert, dass auch die Lernorte in Form der im Antrag genannten Einrichtungen unterstützt werden müssten.

Sodann beschließt der Kreistag mehrheitlich bei 28 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 11 Nein-Stimmen:

„Der Antrag der SPD-Fraktion zur Bezuschussung kulturhistorischer Einrichtungen wird abgelehnt.“

24. Bürgschaft für die Krankenhäuser im Landkreis Vechta infolge der Corona-Krise (845/2020/1)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage und die vorherigen Beratungen im Finanz-, Wirtschafts- und Sozialausschuss und Kreisausschuss.

KTA Dr. Christa Kiene-Schockemöhle dankt zunächst den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Krankenhäuser für ihre Arbeit. Sie betont, dass die Entgeltverhandlungen als eine schwierige Aufgabe anzusehen seien.

KTA Siegfried Böckmann führt an, dass die Ausfallbürgschaft als Schutz für die Patientinnen und Patienten sowie für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anzusehen sei. Er hofft, dass diese Bürgschaft nicht zum Tragen komme.

KTA Walter Goda greift den Punkt der Pflegebudgets auf. Er wirft die Frage auf, warum die Verhandlungen hierüber derzeit nicht möglich seien, da dies auch in Form von Videokonferenzen geschehen könne.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Der Landkreis Vechta sichert den Krankenhäusern im Landkreis Vechta auf Nachweis eine Ausfallbürgschaft für den Fall zu, dass aufgrund der notwendigen Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie Zahlungsunfähigkeit eintritt und sofern die ausreichende Liquidität nicht rechtzeitig durch anderweitige Bürgschaften oder Maßnahmen des Landes Niedersachsen oder des Bundes aufgefangen werden kann. Die Ausfallbürgschaft steht unter dem Vorbehalt der rechtlichen und beihilferechtlichen Zulässigkeit und ist auf eine maximale Summe von

- 4.200.000 € für das Marienhospital Vechta
- 3.400.000 € für das Krankenhaus St. Elisabeth, Damme
- 1.900.000 € für das St. Franziskus-Hospital, Lohne begrenzt.

Der Beschluss ist befristet bis 31.12.2021.“

25. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (929/2020)

Kreistagsvorsitzender Norbert Bockstette verweist auf die Beschlussvorlage.

Sodann beschließt der Kreistag einstimmig:

„Die in Anlage 2 dargestellten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für den Zeitraum vom 01.01.2019 bis 31.12.2019 werden angenommen.“

26. Einwohnerfragestunde

./.

Ende der Sitzung: 18:50 Uhr

Vechta, 26.10.2020

Winkel
Landrat

Bockstette
Kreistagsvorsitzender

Müller
Protokollführerin